

OSTRALE

Biennale für zeitgenössische Kunst

12.

INTERNATIONALE
AUSSTELLUNG

HISTORISCHE TABAKFABRIK f6

3. Juli – 1. September 2019

dezentral ab 11. Juni in Dresden

Presseinformation Nr. 20 / 12. April 2019

Last-Minute Rettung: Neuer Standort und Sonderförderung

OSTRALE Biennale O19 in Dresden kann stattfinden

OSTRALE Biennale Direktorin **Andrea Hilger** zur Stadtratsentscheidung vom 11. April 2019:

„Wir sind sehr dankbar, dass nach fast einstimmiger Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kultur und Tourismus eine eindrucksvolle Mehrheit der Dresdner Stadträte beschlossen hat, die in diesem Jahr anfallenden Zusatzkosten für den Umzug an eine Interimsstätte in Höhe von 150.000 Euro aus dem städtischen Haushalt zu tragen. Die Internationale Ausstellung zeitgenössischer Künste OSTRALE Biennale O19 wird damit ab 3. Juli mit einem Budget in Höhe von derzeit insgesamt ca. 600.000 Euro in der Historischen Tabakfabrik f6 und schon ab 11. Juni an anderen Orten in Dresden stattfinden können. Die OSTRALE vernetzt Dresden damit auch in diesem Jahr weiter in der internationalen Szene der zeitgenössischen Künste. Wir sind uns sicher, damit erneut einen großen Beitrag zur Bewerbung Dresdens als Europäische Kulturhauptstadt zu leisten.

Mit Fördermitteln der EU, der Kulturstiftung des Bundes, des Freistaates Sachsen, des Deutschen Kinderhilfswerks und der Aktion Mensch, der Landeshauptstadt Dresden und der Stiftung Kunst und Musik für Dresden sowie mit Beiträgen privater Sponsoren ist die OSTRALE Biennale für dieses Jahr finanziell weitestgehend abgesichert. Ab heute sind wir auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten und Mitteln für die Folgejahre.“

Die zweite Biennale und 12. OSTRALE widmet sich ab dem 11. Juni bis zum 1. September dem Leitgedanken „ismus“ an dezentralen Ausstellungsorten, wie der Gedenkstätte Bautzner Straße, dem Goethe-Institut Dresden, dem Ausländerrat Dresden e.V., dem Kunst- und Kulturverein Alte Feuerwache Loschwitz, dem Kunsthaus Raskolnikow e.V., dem Literaturhaus Villa Augustin, der art'SAP Dresden und ab dem 3. Juli am Kernort, der Historischen Tabakfabrik f6 in Striesen, Schandauer Straße 66.

Die OSTRALE Biennale ist die drittgrößte Ausstellung für zeitgenössische Künste in Deutschland. Sie ist keine Verkaufsausstellung per se, was ihr die Freiheit gibt, gesellschaftlich relevante Themen abseits des Marktgeschehens zu diskutieren. Die Leitgedanken der OSTRALE, wie unter anderem friedliches Miteinander, Akzeptanz des Fremden/Unbekannten, respektvoller Umgang, religiöse Vielfalt und Internationalität spiegeln sich in den Ausstellungen wider.

Sponsoren: USD Immobilien, Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden GmbH, BplusL Infra Log GmbH, Heinrichsthaler Milchwerke GmbH, Spedition Detmers Transport GmbH, Schneider + Partner GmbH

KONTAKT:

OSTRALE Zentrum für zeitgenössische Kunst, Messering 20, 01067 Dresden, www.ostrale.de,

Förderverein: www.ostrale-freunde.de

blaurock markenkommunikation, Tobias Blaurock, Hechtstraße 30, 01097 Dresden, Tel. +49 351 210 98 71, Funk +49 172 7930127, Fax +49 351 2078 15 33, blaurock@team-blaurock.de, www.blaurock-markenkommunikation.de

